

Informationsbroschüre für Neumitglieder im Golfclub Kronach



Golf Club Kronach e.V Gut Nagel
Postfach 11 13 - Gut Nagel
96328 Küps Oberlangensstadt
www.gc-kronach.de



Liebes Neumitglied,

der Bazillus Golf hat auch Sie infiziert und nun können Sie es verständlicher Weise kaum abwarten, dass die weiße Kugel bald von Ihnen über die herrliche Anlage des Golfclub Kronach e.V. geschlagen wird.

Bei den ersten Schritten in Ihrem neuen Club möchten wir Sie gerne unterstützen und heißen Sie dazu auf das herzlichste willkommen!

Diese kleine Broschüre enthält Antworten auf die wichtigsten Fragen zur sportlichen Aus- bzw. Weiterbildung und zu anderen organisatorischen Themen. Wenn Sie bereits erfahrener Golfer sind, können Sie gerne manche Seiten überschlagen.

Wir wünschen uns, dass Sie sich im Golfclub Kronach e.V. wohl fühlen werden!

Der Vorstand



Inhalt

- Seite 3 Präambel
- Seite 3 Was brauche ich als Anfänger?
- Seite 4 Mein sportlicher Start in die Welt des Golfs beim Golfclub Kronach e.V.
- Seite 7 Sie haben bereits eine Vorgabe
- Seite 8 Sicherheit und Spielverhalten
- Seite 14 Platzregeln und Etikette
- Seite 18 Bestimmungen des Deutschen Golf Verbandes zum Vorgabensystem und zur Spiel- und Wettspielordnung, sowie clubinterne Regelungen zum Spielbetrieb

Impressum

Copyright & Urheberrecht

Diese Broschüre enthält Abbildungen des GC Kronach e.V., der Werbeagentur mediastyle, sowie von fotolia.de, die durch das Urheberrecht geschützt sind. Generell sind alle Inhalte urheberrechtlich geschützt. Ihre Nutzung ist nur zum privaten Zweck zulässig. Eine Vervielfältigung oder Verwendung von Grafiken und Texten in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des entsprechenden Autors nicht gestattet. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Verantwortlich für den Inhalt ist:

GC Kronach e.V. - Postfach 1113 - Gut Nagel
96328 Kups / Oberlangenstadt

copyright©
mediastyle
MULTIMEDIALE SOLUTIONS
www.mediastyle.de

Wir bedanken uns bei allen Werbepartnern für die Unterstützung.

1. Präambel

Welcher Golfer träumt nicht davon, möglichst schnell und dauerhaft ein gutes Handicap zu erlangen und ein präzises Golf zu spielen?

Ob als Mitglied oder Gast, ob als Golfanfänger oder "alter Hase", Sie werden in jedem Golfclub der Welt vorrangig jedoch nach drei Dingen beurteilt:

- **zügiges Spieltempo**
- **Pflege des Platzes**
- **Kenntnis und Anwendung der Golfregeln und der Golfetikette**

Das ist auch uns im Golfclub Kronach e.V. wichtiger als ein hochkarätiges Handicap!

2. Was brauche ich als Anfänger?

Golfausrüstung

Unsere Trainer & Pros beraten Sie gerne, wenn es um Fragen der passenden Golfausrüstung geht.

Sie benötigen zu Beginn:

- **Schlägersatz**
- **Golftasche**
- **Trolley**
- **Golfschuhe**
- **Golfhandschuh**
- **Bälle und Tees,**
- **Pitchmarker, etc.**



Wie kleidet man sich beim Golfspiel?

Sportlich, konservativ, bequem Polohemden sollten Ärmel und Kragen besitzen, kurze Hosen sollten bis zu den Knien reichen.

Wo stelle ich meine Sachen unter?

Auf Wunsch können Sie über das Clubsekretariat einen Caddyschrank (nach Verfügbarkeit) erhalten. Hierfür wird eine geringe Jahresgebühr erhoben.

Wann und wo bekomme ich einen Golfausweis?

Nach absolvierter Platzreife, wird Ihnen Ihr erster Clubausweis ca. 2 Wochen später zugeschickt.

Zu Beginn eines neuen Jahres können Sie die aktuellen Mitgliedsausweise im Sekretariat abholen.

Sollten Sie bereits Golfer sein, so legen Sie bitte Ihren gültigen Ausweis im Büro vor, damit die Daten übernommen werden können.



3. Mein sportlicher Start in die Welt des Golfclub Kronach e.V.



Für Anfänger

Unterricht bei einem Trainer

Als Anfänger dürfen Sie leider noch nicht sofort auf dem Golfplatz spielen. Sie benötigen dazu eine Platzfreigabe. Wir empfehlen Ihnen daher, zumindest zu Beginn Unterrichtsstunden bei unseren Trainern zu buchen. Beim Versuch, sich als Autodidakt zum guten Golfer auszubilden, schleichen sich viele Fehler ein, die später nur schwer wieder auszubügeln sind.

Sie können entweder Gruppenkurse oder Einzelstunden bei unseren Trainern buchen. Sprechen Sie die Termine bitte direkt mit Ihrem Trainer ab.

Schnupperkurse für Anfänger werden jedes Jahr angeboten.

Die Driving-Range, Pitching-Area und das Putting-Green sind immer geöffnet. Eine Ballkarte für den Ballautomat an der Driving-Range erhalten Sie im Proshop.

Polstermöbel und Tische

Jugendliegen ■ Schlafsofas

Von klassisch bis modern, in Stoff und Leder



- Mustergruppen werden abverkauft -



www.ganss-polstermoebel.de



96271 Grub a. Forst / OT Rohrbach
Autobahnausfahrt Ebersdorf/Grub
Tel. 0 95 60 / 9 80 60 08

Geschäftszeiten:
Di., Mi., Do. von 10 bis 18 Uhr
oder nach Absprache

Karl Ganß GmbH

POLSTERMÖBEL

Wir setzen auf den Standort Deutschland

Die Platzreife

Wie bei einer Führerscheinausbildung müssen Sie hierzu Kenntnisse in Theorie und Praxis nachweisen. Außerdem werden Sie in die Golfetikette (Verhaltensregeln auf dem Platz) eingewiesen.

Zum eigenen Studium der Theoriekenntnisse empfehlen wir die Anschaffung eines Regelbuches.

Wenn Sie genügend Kenntnisse über die Regeln besitzen, können Sie sich zu einer Theorieprüfung anmelden. Das Bestehen dieser Prüfung ist ein Kriterium zu Erlangung der Platzfreigabe.



Die praktische Ausbildung

erfolgt in den Bereichen:

- **Golfschwung**
- **Pitchen**
- **Chippen**
- **Bunkerschläge**
- **Putten**



Bei der praktischen Prüfung müssen Sie in vorgegebener Zeit die Beherrschung der Grundschnitte nachweisen können. Hierfür werden Sie mit Ihrem Trainer einige Löcher auf dem Platz spielen.

Der nächste Teil beinhaltet das Verhalten auf dem Platz. Hierbei wird Ihr Trainer mit Ihnen auf dem Platz spezielle Situationen durchspielen und erklären.

Der dritte Teil besteht aus einer schriftlichen Prüfung, die Ihr Trainer mit Ihnen vorher vorbereitet hat.

Sobald Sie alle drei Teile bestanden haben, erhalten Sie die Platzfreigabe mit der Clubvorgabe PR.

Danach können Sie alleine auf dem Platz spielen.

Ihr erstes echtes Handicap können Sie sich dann in einem vorgabewirksamen Turnier erspielen.



4. Sie haben bereits eine Vorgabe

Wenn Sie schon Golfer mit eingetragener Vorgabe eines dem DGV/EGA angeschlossenen Clubs sind, so können Sie selbstverständlich sofort auf unserem Platz spielen und je nach Vorgabe auch an den dafür ausgeschriebenen Wettspielen teilnehmen.

Platzreifen anderer Clubs, werden im Golfclub Kronach e.V. nicht anerkannt, außer es handelt sich um die DGV-Platzreife. In diesen Fällen müssen Sie bei uns an einer erneuten Überprüfung teilnehmen.

Wie alle Golfer werden insbesondere Anfänger mit so genannter Clubvorgabe -37 bis -54 gebeten, beim Spiel auf dem Platz ein zügiges Spieltempo zu beachten.

Eine Golfrunde zu dritt über 9 Löcher sollte nicht länger als 2 ¼ Stunden dauern, bei voller Runde ist die Zielvorgabe 4 ½ Stunden.

Bitte beachten Sie die Regelungen des Vorrechts auf dem Platz und lassen Sie, falls erforderlich, durchspielen.

Bevor Sie auf die Runde gehen, informieren Sie sich bitte über die mögliche Bespielbarkeit des Platzes und Sonderplatzregeln. Starten Sie ihr Spiel immer auf Tee1!

5. Sicherheit und Spielverhalten

Nicht genug damit, dass Sie als Golfanfänger erheblichen Übungsaufwand zum Erlernen des Golfschwunges aufbringen müssen: nein, auch Kenntnisse der Regeln und der Etikette werden von Ihnen erwartet.



Damit Sie von anderen Golfern nicht schief angeschaut werden, sollten Sie sich die folgenden Verhaltensweisen zu eigen machen.

Sicherheit anderer Spieler

Ein fliegender Golfball stellt eine große Gefahr für andere Spieler dar! Niemals darf der von Ihnen geschlagene Ball jemanden treffen. ***Warten Sie daher mit Ihrem Schlag, bis andere Spieler sicher außer Reichweite sind.*** Sollte Ihr Ball von der geplanten Richtung abweichen und auf unübersichtliches Gelände zusteuern, in dem sich andere Personen aufhalten könnten (z.B. Spieler einer anderen Bahn oder Spieler, die im Wald nach einem Ball suchen), so ***rufen Sie so laut es geht ...***

"Fore" [foor]

... damit sich die Gefährdeten schützen können. Hören Sie einen solchen Ruf, so schauen Sie nicht in den Bereich der möglichen Gefahr, sondern gehen Sie sofort in Deckung und schützen Sie Ihren Kopf durch die Arme.

Machen Sie keine Probeschwünge in Richtung anderer Spieler; leicht könnten diese durch Rasenstücke, Steinchen, abbrechende Schlägerköpfe usw. getroffen werden.

Behandlung des Platzes

Golfspieler sind wohl die einzigen Sportler, die im Regelbuch dazu verpflichtet werden, ihr Spielgelände pfleglich zu behandeln und eventuelle Schäden selbst zu beheben!

Pflegliche Behandlung des Platzes

- Fahren Sie mit Ihrem Trolley oder E-Carts nicht durch Rough oder Bunker, auf Abschläge, Grüns, oder Vorgrüns.
- Fahren Sie mit Ihrem Trolley nicht zwischen Grünbunker und Grün hindurch.



- Betreten Sie ein Grün mit der nötigen Vorsicht, so dass keine Kratzspuren auf dem Grün entstehen.
- Beim Bedienen der Fahne und beim Entfernen des Balles aus dem Loch achten Sie darauf, dass Sie den Lochrand nicht beschädigen, dass Sie den Rasen unmittelbar neben dem Loch nicht betreten und dass Sie sich bitte nicht so auf den Putter stützen, dass das Grün Schaden nimmt.
- Wenn Sie die Fahne auf dem Grün ablegen, so tun Sie dies bitte vorsichtig. Beim Zurückstecken der Fahne achten Sie besonders darauf, den Lochrand nicht zu beschädigen.
- Betreten Sie einen Bunker immer von der flachen Seite.



**mindestens 10m
Abstand von den
Grüns und Bunkern**

Ausbesserung von Beschädigungen

- Beim Schlagen des Balles vom Fairway sind herausgeschlagene Grasnarben (**Divots**) sofort wieder einzusetzen und festzutreten.

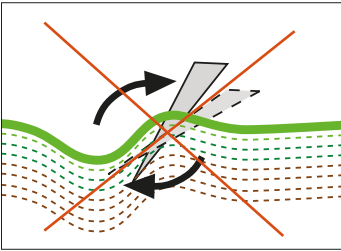


- Balleinschlaglöcher auf dem Grün (**Pitchmarken**) sind sofort auszubessern. Spike-Kratzer auf dem Grün und Beschädigungen des Loches sind auszubessern, sobald Ihre Gruppe das Loch zu Ende gespielt hat.



Pitchmarken richtig ausbessern!

FALSCH

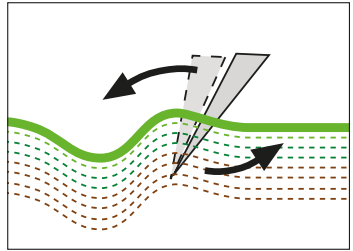


1. einstechen und Boden hochhebeln
2. durch "herumrühren" Boden schließen

Die Wurzeln dürfen nicht abgerissen werden. Durch "hebeln" passiert dieses. Defekte Wurzeln sterben ab und bilden Pilze.

Das Grün wird auf Jahre hin geschädigt. Die Renovierung ist sehr teuer und Sie können in dieser Zeit nicht spielen. Das Grün muss gesperrt werden.

RICHTIG



1. Pitchgabel am Markenrand einstechen und nach innen zur Markenmitte bewegen.
2. Kreisförmig arbeiten
3. immer von aussen nach innen bearbeiten/ausbessern.
4. auch andere Pitchmarken bitte ausbessern.

Eine so reparierte Grünfläche erholt sich in wenigen Minuten, nicht erst in Wochen oder Monaten. Danke!



Verlassen Sie keinen Bunker, ohne vorher Ihre Spuren mit der Harke zu beseitigen. Bei Ihren Mitspielern werden Sie einen besonders guten Eindruck hinterlassen, wenn Sie auch Beschädigungen beseitigen, die von anderen Spielern hervorgerufen und versehentlich nicht ausgebessert wurden.



Weitere Etikette

Wie sollten Sie sich verhalten, wenn ein anderer Spieler sich zum Schlagen vorbereitet?

- Stehen Sie nicht zu dicht bei dem Spieler, wenn er seinen Ball anspricht. Halten Sie mindestens 2-3 m Abstand.
- Beachten Sie, dass Fehlschläge bis zu 90° von der beabsichtigten Richtung abweichen können. Stehen Sie daher niemals näher zum Loch als der Ball liegt.
- Stehen Sie still und sprechen Sie nicht während ein anderer Spieler schlägt.
- Stehen Sie nicht in der Spiellinie Ihrer Mitspieler (d.h. hinter dem Spieler oder beim Putten hinter dem Loch)
- Treten Sie nicht in die Puttlinie Ihres Mitspielers.
- Wenn Ihre Mitspieler putten, stellen Sie sich so hin, dass Ihr Schatten nicht auf die Puttlinie fällt. Das gilt auch beim Bedienen der Fahne!
- Halten Sie die Spielreihenfolge ein: Es ist der Spieler an der Reihe, dessen Ball am weitesten vom Loch entfernt ist.
- Achten Sie darauf, wohin der Ball Ihres Mitspielers fliegt und wohin er springt. Helfen Sie bei einer eventuellen Ballsuche (5 Min.).
- Markieren Sie Ihren Ball auf dem Grün, wenn er Ihre Mitspieler stören könnte.

Zügiges Spiel

Golf wird meistens sehr zügig gespielt und viele Golfer verärgert nichts so sehr, als wenn sie auf eine langsame Gruppe auflaufen und warten müssen.

Anfänger benötigen beim Spielen meist mehr Schläge als fortgeschrittene Spieler. Trotzdem muss das nicht bedeuten, dass sie auch langsamer sind. Sie sollten sich als Anfänger gleich an ein schnelles Spiel gewöhnen.

- Setzen Sie sich nach einem Schlag sofort in Bewegung, gehen Sie zügig, ganz besonders, wenn Sie als nächster mit dem Schlagen an der Reihe sind.
- Bereiten Sie sich auf dem Weg zu Ihrem Ball schon auf Ihren
- Schlag vor (Schlägerwahl, mentale Vorbereitung).

Stellen Sie Ihren Trolley direkt neben Ihren Ball (natürlich nicht auf dem Grün).

- Erledigen Sie andere Tätigkeiten (Jacke ausziehen, Trinken usw.) dann, wenn Sie nicht mit dem Schlagen an der Reihe sind.
- Stellen Sie Ihren Trolley bevor Sie putten möglichst in Richtung des nächsten Abschlag, so dass Sie nach Beendigung des Loches dieses für nachfolgende Gruppen frei machen.
Es wird des Öfteren vorkommen, dass sich Ihnen eine schnellere Gruppe folgt. Diese sollten Sie durchspielen lassen, damit Sie sich nicht unter Druck gesetzt fühlen. Geben Sie entsprechende Winkzeichen und machen Sie die Spielbahn frei.

Wenn Sie diese Hinweise beachten, werden Sie bei den Mitgliedern im Golfclub bestimmt einen guten Eindruck und auch Ihr eigenes Spiel mehr genießen. Jeder hat einmal mit dem Golfspiel begonnen, wer sich aber frühzeitig mit der Golfetikette auskennt, hat schon einen großen Schritt zum anerkannten Handicap-Spieler getan.

Für weitere Fragen zu den Themen Golfetikette und Regeln stehen Ihnen jederzeit gerne unsere Trainer zur Verfügung.

7. Platzregeln & Etikette

PLATZREGELN des GC Kronach e.V. (ab Saison 2015)

1. AUS (Regel 27)

- a) ist jenseits weißer Pfosten die den Platz begrenzen und oder weiße Linien.
- b) Die Ausgrenze zwischen Spielbahn 16 und 17 gilt nur für die Spielbahn 16.
- c) Die Auspfosten gelten generell als unbewegliches Hemmnis gemäß Regel 24-2.
- d) Die Ausgrenze zwischen Spielbahn 6 und 7 gilt nur für die Spielbahn 6.

2. Ungewöhnlich beschaffener Boden (Regel 25)

Boden in Ausbesserung (BiA) ist durch blaue Pfosten und/oder weiße Einkreisungen gekennzeichnet, es muss straflose Erleichterung in Anspruch genommen werden.

3. Unbewegliche Hemmnisse (Regel 24)

- a) bewegliche Hemmnisse (Regel 24-1) sind Steine im Bunker
- b) unbewegliche Hemmnisse (Regel 24-2) sind außerdem
 - alle Straßen und Wege mit künstlich angelegter Oberfläche
 - mit Stützpfehlern sowie alle mit Maschendraht, Verbissschutz versehene Anpflanzungen.
 - alle grün-weißen, blauen, gelben und roten Markierungspfähle.
 - alle Entfernungsmarkierungen.
 - alle Bänke und Hinweisinrichtungen auf dem kompletten Platz.

Es darf straffrei Erleichterung in Anspruch genommen werden.



4. Bestandteil des Platzes

Die Steinhäufen der Spielbahn 11 ist Bestandteil des Platzes.

5. Benutzung motorgetriebener Golf-Carts

Die Nutzung von Golf-Carts ist generell gestattet. (Ausnahme siehe Wettspielbedingungen).

Die Nutzung von Golf-Carts ist jedoch nur solange zulässig, als diese vom Head-Greenkeeper oder der Platzaufsicht erlaubt wird. Die Freigabe oder Sperrung des Platzes für die Nutzung von Golf-Carts, wird durch Hinweistafeln an den Hallentoren angezeigt. Sollte der Platz wetterbedingt für die Nutzung von Golf-Carts gesperrt sein, so geschieht dies um Unfälle, Personenschäden sowie Beschädigungen am Platz zu vermeiden. In diesem Fall ist das Befahren der Golfanlage mit Golf-Carts ausdrücklich untersagt. Ausgenommen sind Greenkeeper, sowie Kontrollfahrten der Spielleitung oder Platzaufsicht.

In Turnieren kann die Spielleitung oder die Platzaufsicht gesundheitsbedingte Ausnahmegenehmigungen für die Nutzung von Golf-Carts erteilen. Abschläge, Rough, Vorgrüns und Grüns dürfen mit dem Trolley oder E-Cart nicht befahren werden! Desweiteren ist ein Abstand von mindestens 10m um die Vorgrüns und Grüns einzuhalten.

6. Zusätzliche Hinweise

- a) Entfernungsmarkierungen gemessen bis Grünanfang
 - 100 Meter bis Grünanfang - grüner Pfahl mit weißem Ring.
 - 150 Meter bis Grünanfang - grüner Pfahl mit 2 roten Ringen.
 - 200 Meter bis Grünanfang - grüner Pfahl mit 3 gelben Ringen.

- b) Bei Abschlag 15 ist die Glocke zu läuten um Spieler im uneinsehbaren Bereich der Bahnen 10 und 15 zu warnen.

**Strafe bei Verstoß gegen die Platzregeln:
Lochspiel – Lochverlust | Zählspiel – 2 Schläge**



Beachten Sie die Etikette!

- Pitchmarken ausbessern
- Bei Probeschwüngen ist jede Beschädigung des Platzes zu vermeiden. Dies gilt ausdrücklich für den Abschlagsbereich.
- Divots zurücklegen und niederdrücken.
- Bunker harken
- Das Spielen mit Plastik-Tees ist verboten
- Abgebrochene Tees sind in den Abschlagsmarkierungen zu entsorgen. Abschläge, Vorgrüns und Grüns nicht mit dem Trolley oder E-Cart befahren.
- Die Nutzung von E-Carts ist nur solange zulässig, als diese vom Head-Greenkeeper erlaubt wird. Die Freigabe befindet sich an der Hinweistafel.
- Vermeiden Sie Spielverzögerungen (5-Minuten-Regel) und lassen Sie schnellere Flight durchspielen.
- Greenfeespieler haben die Greenfee-Tags sichtbar am Bag anzubringen.
- Der Start des Spiels erfolgt ausschließlich auf den Bahnen 1 und 10. Spieler die von Loch 9 kommen haben Vorrang an Spielbahn 10. An Wochenenden und Feiertagen wird auf Spielbahn 1 gestartet. Turnierflights haben immer Vorrang.
- Arbeiten auf dem Platz (Greenkeeper, Platzaufsicht und Turnierorganisation) haben grundsätzlich Vorrang. Es ist besonders zu beachten, dass keine Personengefährdung eintritt. Der Spieler muss sich, um weiterspielen zu können, mit dem Greenkeeper, der Platz- aufsicht oder Turnierorganisation (z.B. durch Handzeichen) abstimmen.
- Durch die Golfanlage führen öffentliche Wege. Hier ist äußerste Vorsicht und Rücksichtnahme geboten. Wenn Benutzer dieser Wege durch das Golfspiel gefährdet werden könnten, ist jedes Spiel unbedingt zu unterlassen. Die Benutzer sollten gegebenenfalls in höflicher Form aufgefordert werden, ihren Weg ohne Zögern fortzusetzen.
- Kinder unter 10 Jahren sollen sich nicht ohne Begleitung Erwachsener auf dem Golfplatz aufhalten. Kleinkinder unter 6 Jahren auf den Spielbahnen, auch im Kinderwagen ist wegen der Gefahr fliegender Bälle nicht gestattet.
- Auf der gesamten Golfanlage sind Golfschuhe mit "Soft-Spikes" oder Noppenschuhe vorgeschrieben.
- Bitte achten Sie auf golfadäquate Bekleidung
- Den Anweisungen der Platzaufsicht, des Sekretariats sowie der Spielleitung ist unverzüglich Folge zu leisten.
- Beachten Sie die Sonderplatzregeln am Aushang im Clubhaus oder beim Starter.
- Bitte verlassen Sie den Platz so, wie Sie ihn gerne vorfinden möchten!

Die Vereinsführung



mediastyle[©]

... denn der erste eindruck
ist der entscheidende.

mediastyle multimedia solutions
fritz-hornschuch-strasse 7 - 95326 kulmbach
telefon: 0 92 21 / 82 35 02
www.mediastyle.de



web-design
grafik-design
multimedia-design
programmierung/cms
werbemedien
marketing

6. Bestimmungen des Deutschen Golf-Verbandes zum Vorgabensystem und zur Spiel- und Wettspielordnung sowie clubinterne Regelungen zum Spielbetrieb

Der Spielausschuss setzt mit Wirkung vom 01.01.2016 folgende Regelungen in Kraft, die für jedes Mitglied des Golfclub Kronach e.V. gelten.

Platzerlaubnis (PE)

Mit der Platzerlaubnis erwirbt das Mitglied die Clubvorgabe PE und damit das Recht, selbständig auf dem Platz des Golfclub Kronach e.V. zu spielen.

Regelungen zur Erlangung der Platzerlaubnis

Seit dem Jahr 2006 wird die Platzerlaubnisprüfung nach den Kriterien des DGV (Deutscher Golf Verband) abgelegt.

Bei dieser DGV-Platzreife wird neben den spielerischen Fertigkeiten und dem Grundwissen im Bereich Regeln und Etikette dem Verhalten auf dem Platz ein besonderes Augenmerk geschenkt. Hierbei bildet der Aspekt der Spielgeschwindigkeit einen Schwerpunkt. Daher ist diese Platzreifeprüfung, die aus drei Teilen besteht, nur zu zwei Dritteln eine "Prüfung" im klassischen Sinne. Ein Drittel besteht in der bloßen Demonstration des richtigen Verhaltens auf dem Platz.

1. Teil - Verhalten auf dem Platz (ca. 45 -60 min.)

Der Prüfer demonstriert auf einer Spielbahn das richtige Verhalten auf dem Platz. Hierbei wählt er vier Stationen (Abschlag, auf der Bahn, am Grün, auf dem Grün) aus.

2. Teil - Golfspiel (ca. 140 min.)

Es werden neun Löcher gespielt, davon die sechs besten gewertet. Auf Grundlage einer (fiktiven) Clubvorgabe -54 sollte der Spieler zwölf Stableford-Nettopunkte erzielen.

3. Teil - Theorie (30 min.)

Hier sind im Multiple-Choice-Verfahren 30 Fragen, davon 15 Regelfragen, zwölf Etikettefragen und drei allgemeine Fragen zum Golfsport überwiegend richtig zu beantworten. Als Hilfsmittel ist das Regelbuch erlaubt.

Der dritte Teil kann nur von einem Mitglied des Spielausschuss abgenommen werden (kein Pro!).

Clubvorgaben -37 bis -54

Die Clubvorgaben umfassen die Vorgaben -37 bis -54. Mit Erlangung der Platzerlaubnis erhalten Mitglieder die Clubvorgabe -54. Unterspielungen bis einschließlich Clubvorgabe -37 können im Rahmen einiger ausgewählter Turniere (siehe jeweilige Turnierausschreibung),

im Rahmen der EDS-Runden und bei den Senioren-, Damen- und Herrengolfturnieren erfolgen.

Eine einmal erspielte Clubvorgabe bleibt immer bestehen, eine Heraufsetzung, auch bei Überspielungen, erfolgt nicht.

Erspielen einer DGV-Vorgabe

Das Erspielen von Vorgabe -36 oder weniger ist nur in vorgabewirksamen Wettspielen, sowie innerhalb von speziell ausgeschriebenen Turnieren möglich. Das Unterspielen ist auch in EDS-Runden möglich. Ergebnisse aus Privatrunden werden hier nicht berücksichtigt.

Vorgabenänderungen auf Grundlage von Netto-Stableford- Punkten

Alle in vorgabewirksamen Wettspielen erzielten Ergebnisse werden in Netto-Stableford-Punkte umgerechnet. Anhand der erzielten Punktzahl entscheidet sich, ob die DGV-Vorgabe herab- oder heraufgesetzt wird. Bei Wettspielen gilt: Um die Preise spielt man in der ausgeschriebenen Spielform (z.B. Zählspiel), kann sich dennoch nach Nettopunkten verbessern.

Auslandsergebnisse aus EGA-Ländern

Ergebnisse aus vorgabewirksamen Wettspielen im Ausland werden zur Vorgabenberechnung herangezogen. Diese Ergebnisse werden nur berücksichtigt, wenn eine direkte Ergebnismeldung (z.B. per Fax) vom ausländischen Verein erfolgt und die Originalscorekarte vorliegt.

Änderungen von Vorgaben im Allgemeinen

Gelangt der Vorgabenausschuss zu der begründeten Überzeugung, dass die Stammvorgabe eines Spielers zu hoch ist und ein falsches Bild von dessen tatsächlicher Spielstärke vermittelt, so hat der Vorgabenausschuss unter Beachtung der DGV-Vorschriften die Stammvorgabe des Spielers angemessen herabzusetzen.

Entsprechendes gilt für die Heraufsetzung der Stammvorgabe eines Spielers.

Zusammenstellung der Spielergruppen bei vorgabewirksamen Wettspielen

Die Zusammenstellung der Spielergruppen und Bestimmung der Zähler erfolgt durch die Spielleitung und nicht durch die Bewerber selbst.

Vorrecht auf dem Platz

Um den Spielfluss flüssiger zu gestalten, hat jedes schnellere Spiel das Recht, dass ihnen unaufgefordert Gelegenheit gegeben wird, jedes andere Spiel zu überholen, wenn sich bereits davor eine volle Bahn Abstand abzeichnet.

Jedes Spiel über die volle Runde hat das Vorrecht gegenüber einem Spiel über eine abgekürzte Runde.

Einzelspieler haben keinerlei Vorrechte.

Bitte beachten Sie immer die Ausschreibungen der Wettspiele!



Joseph Victor von Scheffel, der Dichter des Franklenliedes, ist der Namenspatron unseres Gourmetrestaurants.



Frische Waren aus der Region und kürzeste Wege vom Erzeuger in die Küche sind die Grundlage für außergewöhnliche Gerichte, die zudem garantiert frei von Zusatzstoffen sind.



Schmecken Sie die Region und lassen Sie sich von der Kreativität unseres Küchenchefs mit seinem Team überraschen.



Gehobene Gastronomie in stilvollem Ambiente!

„v. Scheffel“- Gourmetrestaurant

im BEST WESTERN PLUS Kurhotel an der Obermaintherme
Am Kurpark 7 · 96231 Bad Staffelstein

Tel.: +49 (0) 9573 333-0 · info@v-scheffel.de · www.v-scheffel.de



www.facebook.de/v.scheffel